

BESCHLUSS

- öffentlich -

A.12/008/2020

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragender	Amt / Geschäftszeichen
	Schul- und Sportamt

Sachbearbeiter/in: Verena Gundel

Anfragen und Anregungen

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Bildungs- und Kulturausschuss	13.07.2020	öffentlich	Beschluss

Mit Debatte - einstimmig - Ja: 16 Anwesend: 16

Auf Nachfrage von Frau Dr. Weigand wird Frau Daniela Eisenstein vom Jüdisches Museum Franken zur nächsten Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses im Herbst eingeladen.

Neuigkeiten aus dem Kulturamt:

Frau Hoffmann-Rivero informierte darüber, dass das angekaufte Kunstwerk der Ortung 11 „Ist schweigen Gold“ einen neuen Sockel erhalten hat.

Ebenso gab Frau Hoffmann-Rivero den Mitgliedern des Bildungs- und Kulturausschusses Informationen über Daniel Grimwood, denn es fanden diese Woche die Musikaufnahmen der Henselt Etüden für die Erstellung einer CD statt

In der Musikschule finden die ganze Woche über Open-air Schülerkonzerte statt.

Der konkrete Stand der Finanzmittel für den Notfalltopf für Künstler lag in der Sitzung nicht vor. Bisher liegen allerdings noch keine Anträge von Künstler vor, da die Pressemeldungen erst in der letzten Woche im Schwabacher Tagblatt und im StadtBlick erschienen sind.

Frau Grau-Karg: Der Schwimmverein Schwabach (SVS) darf in den Abendstunden im Parkbad nicht trainieren. Sie habe von einem Trainer dazu eine Anfrage bekommen und gefragt, wer hier zuständig sei. Herr Kappler: Für die Belegung des Parkbades sind die Stadtbäder GmbH zuständig. Herr Krawczyk teilte dazu mit, dass die Entscheidung zum Vereinssport im Aufsichtsrat der Stadtwerke Schwabach GmbH getroffen und dem Vorsitzenden des Vereins, Herrn Schindler, kommuniziert wurde. Herr Spachmüller hat entsprechend eine Rückmeldung vom SVS bekommen, dass der Fokus auf die Wiederaufnahme des Hallenbadbetriebes im September 2020 gelegt wird. Lt. Herr Röttschke hat der Vorsitzende des SVS die getroffene Entscheidung akzeptiert. Herr Kappler sagte, entscheidend sei die Sichtweise des Vereinsvorsitzenden. Insofern sieht er keine Notwendigkeit, weitere Gespräche aufzunehmen.

.....
Vorsitzender